

Genial einfach - einfach genial

Die letzten Jahre haben auf erschreckende Weise deutlich gemacht, mit welchen ungeheuren Kräften Schneedecken auf Dachkonstruktionen drücken.

Erfahrene Solaranlagen-Installateure kennen die Gefahren, die sich daraus für Photovoltaikanlagen ergeben: Gibt der Dachhaken wenige Millimeter nach, bricht der darunter liegende Dachziegel. In der Folge entstehen oftmals hohe finanzielle Schäden am Dach durch eintretendes Schmelzwasser und kompletten Abbau der Photovoltaikanlage.

Da diese Schäden durch Versicherungen in der Regel nicht abgedeckt werden, können die Kunden alle notwendigen Reparaturen und finanziellen Ansprüche bei den verantwortlichen Installateuren einfordern.

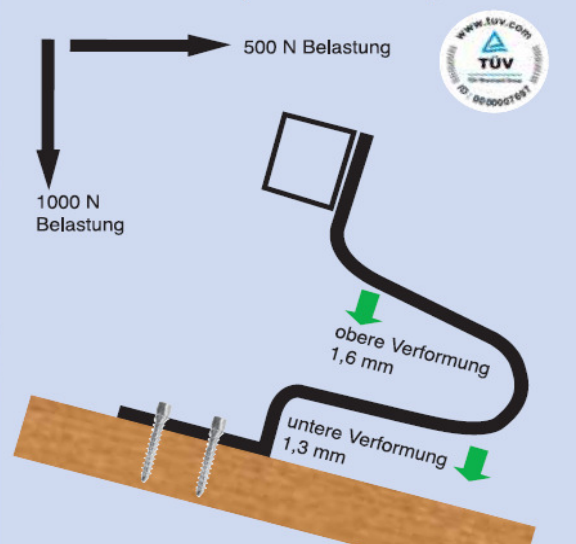
Um den Installateuren und denen Kunden diese unnötigen Folgekosten zu ersparen, bietet das Solarzentrum Allgäu zum Aufbau einer garantiert sicheren Unterkonstruktion seinen Dachhaken VARIO in Kombination mit der Aluprofilschiene VARIO an.

Das Montagesystem VARIO

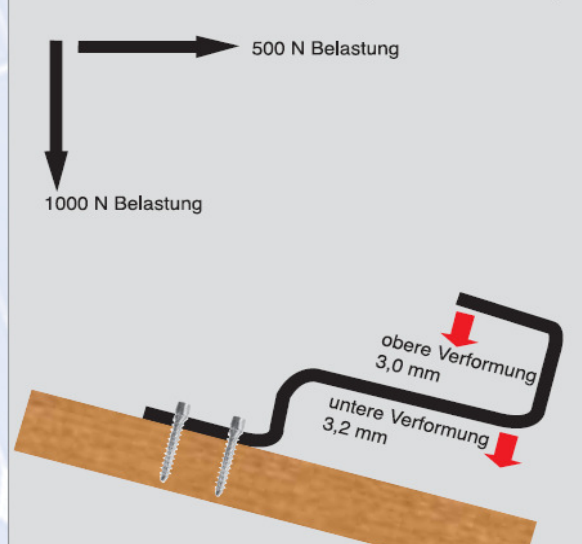


Statischer Vergleichstest im Werkstoffprüflabor der FH Augsburg:

Dachhaken VARIO (8 mm Edelstahl)



Herkömmlicher Dachhaken (8 mm Edelstahl)



Obere Verformung

Bei 1,6 mm treten bei sachgemäßer Anwendung keinerlei Verspannungen am Modulrahmen auf.

Bei 3,0 mm sind die Verspannungen am Modulrahmen bedenklich – es kann zum Glasbruch kommen.

Untere Verformung

Die Verformung von 1,3 mm führt zu keinerlei Schäden am darunter liegenden Dachziegel.

Bei 3,2 mm ist der Druck für den darunter liegenden Dachziegel erheblich und er kann zerbrechen.

Identische Testbedingungen bei beiden Dachhaken:

Entsprechend der Neufassung der DIN 1055 wirkt eine reale Last von 5000 N/m^2 auf 4 Dachhaken ein.

Die einzelnen Dachhaken sind mit jeweils 2 Schrauben (DIN 571/8x120) bei einer Einschraubtiefe von 70 mm in gesundem Fichtenkernholz befestigt.

Dadurch wird jeder Dachhaken mit ca. 1000 N in der vertikalen Ebene und ca. 500 N in der horizontalen Ebene belastet.





Gewährleistung des Montagesystems VARIO

Der Installationsbetrieb ist für die Haltbarkeit der montierten Schnittstellenverbindung mit der Gebäudehülle, insbesondere auch für deren Dichtigkeit, verantwortlich. Das Solarzentrum Allgäu haftet nicht bei unsachgemäßer Handhabung der Bauteile.

Das Montagesystem VARIO wurde nach Maßgabe der hierfür anzuwendenden Neufassung der DIN 1055 entwickelt und entspricht allen Ihren Anforderungen. Bei sachgemäßer Handhabung und Dimensionierung unter Berücksichtigung der jeweiligen Dach-, und Gebäudestatik, sowie bei Befolgung der Angaben laut Bestückungstabelle gewährt das Solarzentrum Allgäu eine 10-jährige Gewährleistung auf die Lebensdauer und die Haltbarkeit der Bauteile. Dies gilt im Rahmen der in der DIN 1055 zugrunde gelegten Umweltbedingungen.

Der Dachhaken VARIO wurde durch den TÜV Immisionsschutz und Energiesysteme GmbH (TÜV Rheinland Group) auf die Einhaltung relevanter Anforderungen geprüft. Die Produktfamilie erfüllte die Anforderungen an PV-Befestigungssysteme der TÜV Spec TZE/2.572.10 „Qualifizierung netzgekoppelter Photovoltaik (PV) Anlagen“. Mit der Ausstellung des Prüfzeichnes unterzieht sich das Solarzentrum Allgäu einer regelmäßigen Fertigungs- und Qualitätskontrolle durch Fachauditoren der TÜV Immisionsschutz und Energiesysteme GmbH. Prüfzertifikate, Prüfgrundlagen und weitere Informationen zum Produkt können auf der Internetseite des TÜV Rheinland abgerufen werden.

In jedem Falle empfehlen wir dem Bauherren, eine Elementarversicherung abzuschließen, welche Risiken wie Sturm-, Hagel-, Blitzschlag und Vandalismusschäden abdeckt.

Altdorf, Stand: Sept./07

Solarzentrum Allgäu

Gewerbepark 13

87640 Altdorf

Tel. +49 (0) 8342 / 89690

Fax. +49 (0) 8342 / 896929